**Niederschrift
zur Sondersitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde
Heidgraben (öffentlich)**

Sitzungstermin: Mittwoch, den 14.02.2024

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:46 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Heidgraben, Uetersener Straße 8,
25436 Heidgraben

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Cecilie Ballin	SPD	
Frau Kristina Bargmann	GuU	Fraktionsvorsitzende GuU
Herr Rainer Dieck	CDU	
Frau Nadine Hilbert	CDU	stv. Fraktionsvorsitzende CDU
Herr Bürgermeister Julian	Kabel CDU	Bürgermeister der Gemeinde Heidgraben
Herr Lothar Kahnert	SPD	stv. Fraktionsvorsitzende r SPD
Herr Christian Pfeiffer	CDU	
Herr Ralf Rosenowsky	CDU	
Herr Gebhard Rühlow	GuU	2. stv. Bürgermeister
Frau Yella Schulz	SPD	
Herr Frank Tesch	SPD	1. stv. Bürgermeister, Fraktionsvorsitzende r SPD
Frau Thurid Timm	SPD	
Herr Jens Treiber	GuU	
Herr Karsten Wende	CDU	

Gäste

Herr Jan Marquardt		stv. Wehrführer Heidgraben
--------------------	--	-------------------------------

Protokollführer/-in

Herr Goetze		Büroleitender Beamter
-------------	--	--------------------------

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christian Bauerfeld	SPD	
Frau Bettina Homeyer	CDU	Fraktionsvorsitzende CDU
Herr Carsten Sievers	SPD	

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 01.02.2024 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 1.1. Wahlhelfer Europawahl
 - 1.2. Aktion Sauberes Schleswig-Holstein
 - 1.3. Aufstellung von 3 Mobilhäusern im Eichenweg
 - 1.4. Straßenbeleuchtung vor der Turnhalle
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bestätigung der Wahl des stv. Wehrführers der FF Heidgraben
Vorlage: 1138/2024/HD/BV
4. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
5. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

6. Einwohnerfragestunde
- 6.1. Sachstand Bankautomat
- 6.2. Baufrist im Baumschulring
7. Vorstellung Konzepte für Betrieb des Markttreffs

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

zu 1.1 Wahlhelfer Europawahl

Für die Europawahl am 09.06.2024 werden noch Wahlhelfer*innen gesucht.

zu 1.2 Aktion Sauberes Schleswig-Holstein

Am 09.03.2024 findet in gewohnter Weise die Aktion Sauberes Schleswig-Holstein statt. Herr Kabel würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

zu 1.3 Aufstellung von 3 Mobilhäusern im Eichenweg

Voraussichtlich ab 27.02.2024 werden im Eichenweg erneut 3 mobile Häuser zwecks Unterbringung von geflüchteten Menschen untergebracht.

zu 1.4 Straßenbeleuchtung vor der Turnhalle

5 Leuchten vor der Turnhalle sind repariert und funktionieren wieder. 3 Lampen vor dem Gemeindezentrum sind leider immer noch defekt.

zu 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

**zu 3 Bestätigung der Wahl des stv. Wehrführers der FF Heidgraben
Vorlage: 1138/2024/HD/BV**

Herr Kabel begrüßt Herrn Marquardt und die Vertreter der freiwilligen Feuerwehr. Herr Marquardt wurde von der Wehr mit nur 3 Gegenstimmen zum stellvertretenden Wehrführer gewählt. Herr Kabel beglückwünscht Herrn Marquardt und ernennt ihn sodann unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamten zum stellvertretenden Wehrführer der Gemeinde Heidgraben für die Dauer von 6 Jahren. Anschließend wird Herr Marquardt vereidigt.

Herr Marquardt bedankt sich und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

zu 4 Anfragen von Gemeindevertretern/-innen

Es werden keine Anfragen gestellt.

**zu 5 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten
Beschlüsse**

Im nichtöffentlichen Teil wurden mehrere Anträge der Schule beraten. Es wurde beschlossen, dass zusätzlicher Personalbedarf an der OGTS anerkannt und im Rahmen der Haushaltsberatung diskutiert wird. Gleiches gilt für die Erhöhung der Vergütung für den Bundesfreiwilligendienst. Auch wird zum Haushalt zu beraten sein, ob ein Zuschuss zum Deutschlandticket für Bundesfreiwilligendienst und FSJler gezahlt wird.

Bezüglich einer konkurrierenden Situation zur Nutzung von Räumen im Gemeindezentrum findet kommende Woche ein Gespräch statt.

Es wurde beschlossen Bewerbern verbleibende Grundstücke im Baugebiet B-Plan Nr. 22 anzubieten

Es wurde beschlossen, die Straßenreinigungssatzung in Bezug auf Winterdienstregelungen im Fachausschuss zu beraten.

Es wurde einem Eigentümer im neuen Gewerbegebiet gestattet, einen Miteigentümer in das Grundbuch eintragen zu lassen.

Es wurde der Aufstellung von 3 Mobilhäusern im Eichenweg zugestimmt.

zu 6 Einwohnerfragestunde

zu 6.1 Sachstand Bankautomat

Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Sachstand.

Herr Kabel berichtet, dass die VR Bank bei ihrer Aussage bleibt, den Bankautomaten nicht weiter betreiben zu wollen. Parallel wurden 4 Banken angeschrieben, Rückantworten stehen aus.

zu 6.2 Baufrist im Baumschulring

Ein Einwohner erkundigt sich danach, ob für Eigentümer unbebauter Grundstücke im Baugebiet Baumschulring auch eine Frist zur Herstellung der Gebäude gilt. Herr Kabel bejaht dies. Je nach Zeitpunkt des Abschlusses der Kaufverträge läuft die Frist. Mit Eigentümern deren Frist abzulaufen droht oder bereits abgelaufen ist, befindet man sich in Gesprächen.

zu 7 Vorstellung Konzepte für Betrieb des Markttreffs

Herr Kabel freut sich über das rege Interesse der Einwohnerinnen und Einwohner. Zunächst einmal beschreibt er dann die intensive Vorarbeit des Arbeitskreises, vertreten neben seiner Person durch Herrn Rühlow und Herrn Sievers, durch dessen zahlreichen Vorgespräche sich letztendlich 2 ernsthafte Interessenten für die Anmietung des Markttreffs herauskristallisiert haben. Beide Mietinteressenten sind heute anwesend und haben sich bereit erklärt, das jeweilige Konzept öffentlich vorzustellen. Im Anschluss an die Vorstellung beider Interessenten steht zunächst den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern das Fragerecht zu. Verbliebene Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner können dann im Anschluss gestellt werden. Ziel ist es, sich heute im Rahmen einer nichtöffentlichen Beratung für einen der beiden Interessenten zu entscheiden, um mit diesem weitere Verhandlungen über den Abschluss eines Mietvertrages zu führen. Der Mietvertrag könnte dann bei optimalen Verlauf im Rahmen der Gemeindevertretung am 06.03.2024 beraten und beschlossen werden.

Starten wird zunächst Herr Aslan Yilmaz aus Uetersen. Anschließend stellt Herr Fin Niklas Schmidt das Konzept der „hurtig märkte“ vor.

Herr Yilmaz stellt sodann sich persönlich, seinen Geschäftspartner Herrn Faindora und anschließend sein Konzept gemäß **Protokollanlage 1** vor. Aus dem Konzept ergibt sich das geplante Sortiment, Öffnungszeiten, Bäckereibetrieb, geplanter Mittagstisch, Kioskbetrieb mit Post, Zeitungen und Zigaretten, Getränkemarkt, wechselnde Verkaufsstände auf dem Parkplatz sowie ein Lieferservice für ältere Menschen. Er stellt zudem die Bedeutung der Kundenzufriedenheit als sein vorrangiges Interesse heraus.

Anschließend stellt Herr Schmidt das Konzept der „hurtig-märkte“ vor. Das grundlegende 24/7-Konzept ist der **Protokollanlage 2** zu entnehmen. Das modular aufgebaute Konzept ist um weitere Bausteine wie Cafe, Bäckerei, Lotto, Post usw. erweiterbar und soll hier in Heidgraben auch entsprechend erweitert werden. Es gibt eine reguläre Öffnungszeit mit gewohntem Kassensbetrieb. Außerhalb der Öffnungszeit kann im Markt 24/7 nach Registrierung über eine App oder Kundenkarte eingekauft werden. Vor Ort wird eine Marktleitung eingesetzt, die für die Einwohnerinnen und Einwohner präsent ist. Neben dem großen Sortiment soll es ein „Wünsch-Dir-was-Tablet“ geben. Über das Tablet können Sortimentwünsche benannt werden. Im Markt und in der Bäckerei soll Personal eingesetzt werden, welches noch vor Ort gesucht werden wird.

Im Anschluss an die Vorstellungen können Fragen an die Mietinteressenten gestellt werden.

Herr Wende fragt Herrn Schmidt, ob ein Lieferdienst möglich ist. Herr Schmidt hält dies bei entsprechender Nachfrage für theoretisch möglich.

Frau Schulz fragt Herrn Yilmaz, ob eine Fleischtheke eingerichtet wird oder nicht. Herr Yilmaz beschreibt die hohen Umbaukosten von mehr als 80,000 EUR. Diese Kosten lassen keinen wirtschaftlichen Betrieb einer Fleischtheke zu. Es wird ein SB-Angebot von regionalen Anbietern (zB Firma Fülcher) geben.

Frau Schulz erkundigt sich bei Herrn Yilmaz nach konkreten Zusagen der genannten Verkaufsstände auf dem Parkplatz. Herr Yilmaz berichtet, dass es bisher nur unverbindliche Anfragen gibt.

Frau Ballin fragt Herrn Yilmaz, ob er ebenfalls Personal vor Ort suchen würde. Herr Yilmaz bejaht dies und könnte sich beispielsweise vorstellen, ehemaliges Bäckereipersonal anzusprechen.

Frau Timm fragt Herrn Schmidt, ob die Bäckereiecke ebenfalls montags-samstags von 8-18 Uhr geöffnet haben wird. Herr Schmidt verweist auf die notwendige Nachfrage, zunächst sei aber in der Zeit von 7-18 Uhr der Bäckereibetrieb geplant.

Herr Kahnert erkundigt sich bei Herrn Yilmaz, wie der zwischen 11-13 Uhr geplante Mittagstisch ablaufen wird. Herr Yilmaz verweist auf Herrn Faindora, der diese Aufgabe übernehmen wird. Herr Faindora berichtet, dass er den Mittagstisch zubereiten wird (in Zusammenarbeit mit Firma Eggers).

Frau Schulz befragt Herrn Schmidt, ob seinerseits ebenfalls ein Mittagstisch angeboten werden soll. Herr Schmidt verneint dies, zum Start soll es ein solches Angebot nicht geben.

Im Anschluss werden auch Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner zugelassen.

Ein Einwohner möchte wissen, wie sich die Angebote, vor allem im Hinblick auf das Ergebnis für die Gemeinde, finanziell unterscheiden. Herr Kabel verweist auf nichtöffentliche Vertragsinhalte. Er könne jedoch sagen, dass sich die finanziellen Angebote unterschiedlich zusammensetzen, am Ende jedoch zu einem annähernd gleichen Ergebnis für die Gemeinde führen.

Ein Einwohner kritisiert den Zugang mittels Smartphone. Herr Kabel und Herr Schmidt verweisen auf reguläre Öffnungszeiten und die Möglichkeit mit einer zuvor erhaltenen Kundenkarte ohne Smartphone in das Geschäft zu gehen.

Ein Einwohner erkundigt sich bei Herrn Schmidt nach der Diebstahlquote? Herr Schmidt erklärt, dass diese nicht wesentlich von üblichen Quoten abweicht.

Ein Einwohner möchte von Herrn Schmidt wissen, wie viele Märkte mit diesem Konzept bereits betrieben werden. Laut Herrn Schmidt wird ein Markt betrieben und fünf weitere befinden sich in Projektierung.

Ein Einwohner erkundigt sich nach dem von Herrn Schmidt vorgesehenen Sortiment im Bäckereibereich. Herr Schmidt führt aus, dass mit einem regionalen Bäcker zusammengearbeitet werden soll.

Ein Einwohner möchte von beiden Interessenten wissen, wann die Ladeneröffnung möglich wäre. Laut Herrn Yilmaz würde er zum 01.03.24 mit dem Bäcker und vor Ostern mit dem Geschäft starten. Herr Schmidt kann sich in Anbetracht noch offener Fragen nicht genau festlegen, hält aber das 2. Quartal für realistisch.

Ein Einwohner erkundigt sich nach der Gesellschaftsform. Herr Yilmaz beabsichtigt das Geschäft als Einzelkaufmann zu betreiben und würde entsprechend haften. Die hurtig-Märkte sind laut Herrn Schmidt eine GmbH mit dem notwendigen Stammkapital.

Ein Einwohner erkundigt sich, von welchem Anbieter die Ware bezogen wird. Herr Yilmaz führt aus, dass er in Kürze Gespräche mit der Bartels-Langness (Bela-Gruppe) führen werde, ansonsten auch regionale

Produkte zugeliefert werden sollen. Die Hurgig-Märkte werden laut Herrn Schmidt von Bartels-Langness beliefert.

Ein Einwohner möchte wissen, ob auch Veranstaltungen im Sinne der MarktTREFFphilosophie geplant sind. Beide Interessenten bejahen dies und verweisen z.B. auf die Planung eines Weihnachtsmarktes.

Nachdem keine Fragen mehr vorliegen bedankt sich Herr Kabel bei den Interessenten und den Einwohnerinnen und Einwohnern. Er schließt sodann den öffentlichen Teil der Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 26.02.2024

(Julian Kabel)

(Goetze)
Protokollführer